

# Konzeption des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021-2027

## Ergebnisdokumentation

Fachkonsultationen am 19.10. und 20.10.2020

### EFRE-Verwaltung Baden-Württemberg

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Teilnehmende Einrichtungen am Konsultationsgespräch Kommunalbereich:

- Arbeitsgemeinschaft der regionalen Wirtschaftsfördereinrichtungen Baden-Württemberg
- Caritasverband Diözese Rottenburg Stuttgart
- DGB Baden-Württemberg
- Diakonisches Werk Württemberg i.V. der Liga der Freien Wohlfahrtspflege
- Gemeindetag Baden-Württemberg
- Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
- Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung
- Landkreistag Baden-Württemberg
- Ministerium für Inneres und Digitalisierung Baden-Württemberg
- Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg
- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
- Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
- Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Netzwerk RegioWIN
- Oberfinanzdirektion Karlsruhe
- Rambøll Management Consulting GmbH
- Städtetag Baden-Württemberg
- VfEW - Verband für Energie- und Wasserwirtschaft



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Teilnehmende Einrichtungen am Konsultationsgespräch Umweltbereich:

- Arbeitsgemeinschaft Wasserkraftwerke Baden-Württemberg
- BUND Baden-Württemberg
- ClusterAgentur Baden-Württemberg
- Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
- Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung
- Arbeitsgemeinschaft der badisch-württembergischen Bauernverbände
- Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg
- Landessportverband Baden-Württemberg e.V.
- Landkreistag Baden-Württemberg
- Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg
- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
- Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Netzwerk RegioWIN
- Österreichisches Institut für Raumplanung
- Rambøll Management Consulting GmbH
- Städtetag Baden-Württemberg
- Umwelttechnik BW GmbH
- Universität Stuttgart
- VfEW - Verband für Energie- und Wasserwirtschaft



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Teilnehmende Einrichtungen am Konsultationsgespräch Wirtschaftsbereich:

- Baden-Württembergischer Industrie- und Handelskammertag
- BFW Landesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen Baden-Württemberg
- ClusterAgentur Baden-Württemberg
- DGB Baden-Württemberg
- Hochschule Aalen
- HTWG Konstanz, Bodenseezentrum Innovation 4.0
- Landesagentur für neue Mobilitätslösungen und Automotive, e-mobil BW
- Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung
- Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V.
- Leichtbau BW GmbH
- Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg
- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
- Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Netzwerk RegioWIN
- Rambøll Management Consulting GmbH
- Umwelttechnik BW GmbH
- Wirtschaftsverband Papier Baden-Württemberg - WVP - e. V.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Teilnehmende Einrichtungen am Konsultationsgespräch Wissenschaftsbereich:

- HAW BW e.V.
- Hochschule Aalen
- Hochschule Albstadt-Sigmaringen
- Hochschule Furtwangen
- Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft
- Hochschule Reutlingen
- Hochschule Heilbronn
- HTWG Konstanz, Bodenseezentrum Innovation 4.0
- Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung
- Leichtbau BW GmbH
- Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg
- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
- Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Rambøll Management Consulting GmbH
- Universität Stuttgart



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Für einen reibungslosen Ablauf bitten wir Sie folgende Hinweise zu berücksichtigen:

- Bitte schalten Sie Ihr **Mikrofon** grundsätzlich auf **stumm/mute** und schalten Sie dieses nur für einen Redebeitrag ein.
- Bitte halten Sie **Hintergrundgeräusche** während Ihres Wortbeitrags gering (bspw. Fenster- und Türen schließen).
- Bitte signalisieren Sie uns Wortbeiträge über die **Chat-Funktion**. Wir kommen dann gezielt auf Ihre Meldung zu.
- Bitten halten Sie Ihre **Wortbeiträge eher kurz**, damit möglichst viele Teilnehmer\*innen zu Wort kommen können.
- Sollten Sie **technische Schwierigkeiten** haben, melden Sie sich bitte **per E-Mail und unter Nennung Ihrer Telefonnummer** bei Frau Wilbrand ([hanna.wilbrand@ramboll.com](mailto:hanna.wilbrand@ramboll.com)). Sie setzt sich dann unmittelbar mit Ihnen in Verbindung.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

# Ziele der zweiten Fachkonsultation am 19./20. Oktober 2020

1. **Information** über den Stand der Programmplanung
2. Einholen von **Reflexionen der Partner** zum vorliegenden Programmentwurf, um ein **konsensuales EFRE-Programm zu erzeugen**, welches von den **Interessengruppen** in Baden-Württemberg **mitgetragen** wird.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Inhalt

- ▶ Neuerungen aus dem Verhandlungsprozess der EU-Verordnungen
- ▶ Finanzmittel
- ▶ Programmmentwurf
- ▶ Förderansätze der beteiligten Ressorts
- ▶ Regionalansatz RegioWIN 2030
- ▶ Grundsätze für die Umsetzung
- ▶ Ausblick
- ▶ Anhang



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Neuerungen aus dem Verhandlungsprozess der EU- Verordnungen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Neuerungen aus dem Verhandlungsprozess der EU-Verordnungen

- ▶ Auflage eines Fonds für den gerechten Übergang (Just Transition Fund, JTF)
- ▶ Änderung der Vorgaben für die Konzentration der EFRE-Mittel



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

# Just Transition Fund 2021-2027

## Gegenstand

- ▶ Erstmalige Auflage des Fonds für den gerechten Übergang bzw. Just Transition Fund (JTF)
- ▶ Ziel: Unterstützung von Gebieten, die aufgrund des Übergangs der Union zu einer klimaneutralen Wirtschaft bis 2050 schwerwiegende sozioökonomische Herausforderungen bewältigen müssen;

## Programmierung

- ▶ Bundesprogramm oder
- ▶ Bestandteil der EFRE- bzw. ESF-Programme

## Förderung

- ▶ vergleichbare Fördertatbestände wie unter den Politikzielen 1, 2 und 4 für ein intelligenteres Europa, ein grüneres Europa sowie ein sozialeres Europa



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

# Just Transition Fund 2021-2027

## Aktueller Stand

- ▶ Baden-Württemberg hat sich - wie fast alle deutschen Länder - um Mittel aus dem JTF beworben;
- ▶ Die Bundesregierung prüft die Umsetzung im Rahmen eines Bundesprogramms oder durch Länderprogramme;
- ▶ Soweit die Entscheidung für Länderprogramme fallen sollte, wird die Programmplanung Baden-Württembergs für den JTF fortgesetzt.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

# Änderung der Vorgaben zur Konzentration der EFRE-Mittel

## Vorschlag der Europäischen Kommission vom 29.05.2018:

- ▶ mindestens 85 % der EFRE-Mittel für die Politikziele 1 und 2, davon **mindestens 60 % für das Politikziel 1**
- ▶ mindestens **6 %** der EFRE-Mittel für Nachhaltige Stadtentwicklung

## Beschlüsse des Rates vom 21.07.2020 bzw. Trilog:

- ▶ mindestens 85 % der EFRE-Mittel für die Politikziele 1 und 2, davon **mindestens 30 % für das Politikziel 2**
- ▶ mindestens **8 %** der EFRE-Mittel für Nachhaltige Stadtentwicklung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Finanzmittel



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Finanzmittelbudget

## Deutschland: Strukturfondsmittel (EFRE und ESF)

- ▶ 6,9 Mrd. Euro für stärker entwickelte Regionen
- ▶ 8,6 Mrd. Euro für Übergangsregionen
- ▶ Aufteilung zwischen EFRE und ESF in Abstimmung

## Baden-Württemberg

- ▶ EFRE-Budget in ähnlicher Größenordnung wie in der laufenden Förderperiode erwartet
- ▶ Abstimmungen zwischen EFRE und ESF



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Der Programmentwurf



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Bisherige Programmstruktur ausgerichtet auf Politikziel 1 mit Themen aus Politikziel 2

Die **einzige** Priorität des Programms

„**Forschung, Entwicklung und Innovation für nachhaltige Entwicklung**“

- ▶ war auf ein **intelligenteres und grüneres Europa** ausgerichtet;
- ▶ verfolgte die **fünf Zukunftsfelder** der Innovationsstrategie, von denen **drei grün sind** (*nachhaltige Mobilität, Ressourceneffizienz und Energiewende, nachhaltige Bioökonomie*);
- ▶ investierte mit einem **erheblichen Anteil der Maßnahmen** ausschließlich in **grüne Themen** (*Ressourceneffizienz, Kreislaufwirtschaft, Bioökonomie, grüner Wasserstoff, nachhaltige Mobilität*).
- ▶ machte die **grünen Vorhaben** durch Indikatoren, Interventionsbereiche sowie Maßnahmen der **Information und Kommunikation** sichtbar.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Künftige Programmstruktur erweitert auf das Politikziel 2 (ein grüneres Europa)

- ▶ Hohe Beiträge zu den Zielen **eines grüneren Europas** werden durch **Wissensgenerierung, Wissenstransfer und Innovation in den grünen Themen** erreicht.
  - ▶ Die **Interventionslogik** für das **Politikziel eines intelligenteren Europas** ist daher auch die **beste** für das **Politikziel eines grüneren Europas**.
  - ▶ Definierte **Maßnahmen** des Programms werden daher **gleichermaßen** im **Politikziel 1** und im **Politikziel 2** eingesetzt. **Die Zuordnung von Fördertatbeständen und Vorhaben richtet sich nach den** spezifischen Zielen des jeweiligen Politikziels.
- **Somit werden aus einer Priorität formal zwei Prioritäten, aber inhaltlich ändert sich nichts.**



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Bisherige und künftige Programmstruktur

bisher

Politikziel 1:  
ein intelligenteres Europa und  
einzelne Themen aus  
Politikziel 2:  
ein grüneres, CO<sub>2</sub>-armes Europa

**Priorität**  
**Forschung, Entwicklung und**  
**Innovation für nachhaltige**  
**Entwicklung**

künftig

▶ Politikziel 1:  
ein intelligenteres Europa  
**Priorität**  
**Zukunftstechnologien und**  
**Kompetenzen**

▶ Politikziel 2: ein grüneres,  
CO<sub>2</sub>-armes Europa  
**Priorität**  
**Ressourcen**



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Strategischer Ansatz

	Fachpolitik	Regionalansatz RegioWIN 2030
<ul style="list-style-type: none"><li>▶ <b>Priorität A</b> Zukunftstechnologien und Kompetenzen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ <b>Förderthemen werden vorab festgelegt</b></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ <b>Bottom up</b></li><li>▶ <b>strategiebasiert</b></li><li>▶ <b>Leuchtturmprojekte</b></li><li>▶ <b>Wettbewerb</b></li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▶ <b>Priorität B</b> Ressourcen</li></ul>		<ul style="list-style-type: none"><li>▶ <b>ähnlicher Anteil am Programmvolumen wie 2014-2020</b></li></ul>



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Die ausgewählten spezifischen Ziele

Spezifische Ziele (SZ)	
<ul style="list-style-type: none"><li>▶ <b>Priorität A</b> Zukunftstechnologien und Kompetenzen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ SZ 1: Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und der Einführung fortschrittlicher Technologien</li><li>▶ SZ 3: Steigerung des Wachstums und der Wettbewerbsfähigkeit von KMU</li><li>▶ SZ 4: Entwicklung von Kompetenzen für intelligente Spezialisierung, industriellen Wandel und Unternehmertum</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▶ <b>Priorität B</b> Ressourcen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ SZ 1: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen und Reduzierung der Treibhausgasemissionen;</li><li>▶ SZ 6: Förderung des Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft;</li></ul>



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Maßnahmen (M) unter den spezifischen Zielen

Priorität A  
Zukunfts-  
technologien und  
Kompetenzen

- ▶ SZ 1: Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und der Einführung fortschrittlicher Technologien
  - ▶ **M: Forschungs- und Innovationskapazitäten**
  - ▶ **M: Prototyping und Technologietransfer**
- ▶ SZ 3: Steigerung des Wachstums und der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
  - ▶ **M: Innovation in KMU**
- ▶ SZ 4: Entwicklung von Kompetenzen für intelligente Spezialisierung, industriellen Wandel und Unternehmertum
  - ▶ **M: Kompetenzentwicklung für Innovationsmanagement**
  - ▶ **M: Kompetenzentwicklung für Hightech-Gründungen**

Priorität B  
Ressourcen

- ▶ SZ 1: Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen und Reduzierung der Treibhausgasemissionen **und**
- ▶ SZ 6: Förderung des Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft;
  - ▶ **M: Forschungs- und Innovationskapazitäten**
  - ▶ **M: Prototyping und Technologietransfer**
  - ▶ **M: Innovation in KMU**



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Grüne Schwerpunktthemen in den Maßnahmen

- ▶ Nutzung von Bioressourcen und Ausbau der Bioökonomie
- ▶ Ausbau der Kreislaufwirtschaft
- ▶ Verbesserung der Ressourceneffizienz
- ▶ Grüner Wasserstoff
- ▶ Nachhaltige Mobilität

**EFRE-Mittelanteil der Priorität B: rund 35 %**



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch:

- **Landkreistag Baden-Württemberg: Weshalb sind die Spezifischen Ziele (SZ) in den Politikzielen 1 und 2 identisch nummeriert?**  
*In der EU-Verordnung werden die spezifischen Ziele jeweils unter einem Politikziel subsummiert. Im Rahmen der letztendlichen Programmierung des EFRE Baden-Württemberg 2021-2027 wird diese Dopplung aufgelöst. Es erfolgt dann eine andere, eindeutige Nummerierung bzw. Bezeichnung der SZ.*
- **Netzwerk RegioWIN: Der nachhaltigen Stadtentwicklung sollen mindestens 8 % der EFRE-Mittel des Ziels „Investitionen in Beschäftigung und Wachstum“ zugewiesen werden, soll die Konzentration auf Bundes- oder Landesebene erreicht werden?**  
*Die Konzentration soll auf Ebene der Mitgliedsstaaten erreicht werden.*
- **BUND Baden-Württemberg regt an, ein CO<sub>2</sub>-freies Europa statt einem „CO<sub>2</sub>-armen Europa“ zu forcieren, um nicht auch solche Branchen zu adressieren, die nicht auf eine CO<sub>2</sub>-freie Zukunft hinwirken.**  
*Die Formulierung gibt an dieser Stelle den Wortlaut der EU-Verordnung wieder.*
- **Landesnaturausschutzverband Baden-Württemberg: Wie wird mit den EFRE-finanzierten Projekten sichergestellt, dass eine CO<sub>2</sub>-arme Wirtschaft gefördert und Ressourcenverbrauch weitestgehend vermieden wird?**  
*In allen Ausschreibungen und Förderaufrufen wird diese Zielsetzung explizit aufgegriffen werden.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Förderansätze der beteiligten Ressorts



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

## Förderansätze im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

### **Forschungsinfrastruktur (PZ 1)**

- ▶ Neu- und Ausbau der wirtschaftsnahen Forschungsinfrastruktur

### **Technologietransfermanager – TTM (PZ 1)**

- ▶ Intermediäre zwischen Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen zur Stärkung des Technologietransfers und Innovationsprozesses

### **Verbundforschungsvorhaben (PZ 1 und PZ 2)**

- ▶ Verbund zu Themen im vorwettbewerblichen Bereich aus mind. drei KMUs und einer wirtschaftsnahen Forschungseinrichtung

### **Validierungsförderung (PZ 1 und PZ 2) zusammen mit dem MWK**

- ▶ Vorhaben aus allen Forschungsbereichen, deren Ergebnisse eine signifikante Innovationshöhe und Umsetzbarkeit aufweisen (Prototyping)



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

## Förderansätze im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

### **ClusterAgentur Baden-Württemberg (PZ 1)**

- ▶ Weiterentwicklung im Bereich regionales Innovationsmanagement

### **Regionales Innovationssysteme (PZ 1)**

- ▶ Systeme zur Stärkung regionaler Innovationspolitik

### **Start-Up-Acceleratoren (PZ 1)**

- ▶ Errichtung und Ausbau von Infrastruktur für High-Tech Gründungen

### **Entwicklung neuer marktfähiger Produkte, Dienstleistungen und Verfahren (PZ 1 und PZ 2)**

- ▶ einzelbetriebliche Förderung von KMU für Entwicklungskosten

### **Innovationskapazitäten (PZ 1 und PZ 2)**

- ▶ regionale Investitionen in wirtschaftsnahe Innovationsinfrastrukturen und ergänzende nicht-investive Begleitmaßnahmen zur regionalen Wertschöpfung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch:

- Weiterführende Informationen auch unter: <https://2021-27.efre-bw.de>
- **Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V.: Sind pro Förderansatz konkrete Budgets vorgesehen?**  
*Zum aktuellen Zeitpunkt ist der Umfang verfügbarer EFRE-Mittel für Baden-Württemberg noch nicht vollständig bekannt. Daher ist auch noch keine Budgetverteilung je Förderansatz erfolgt. Eine entsprechende Zuordnung erfolgt noch.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Förderansätze im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

### **Bereich Innovationskapazitäten (PZ 1 und PZ 2)**

- ▶ Regionale Innovationszentren an Hochschulen für angewandte Wissenschaften
- ▶ Forschungsinfrastrukturen (Forschungsgebäude an einer Universität)
- ▶ Forschungsgroßgeräte an Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften

### **Bereich Forschung / Technologietransfer (PZ 1 und PZ 2)**

- ▶ Validierungsförderung (Vorhaben aus allen Forschungsbereichen, deren Ergebnisse eine signifikante Innovationshöhe und Umsetzbarkeit aufweisen (Prototyping) zusammen mit WM)
- ▶ Zentren für angewandte Forschung an Hochschulen für angewandte Wissenschaften unter Einbeziehung der DHBW in den Bereichen Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch I/III:

- Weiterführende Informationen auch unter: <https://2021-27.efre-bw.de>
- **Landkreistag Baden-Württemberg: Kann die Duale Hochschule (DHBW) hinsichtlich der Folgeförderung von ZAFH nur als Verbundpartner agieren?**  
*Gefördert werden Verbundprojekte, d.h. gemeinsame Forschungsvorhaben von mehreren Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAWen) ggf. in Kooperation mit der DHBW und/oder Universitäten. In diesen Verbänden können lediglich HAWen als Verbundkoordinatoren bzw. Konsortialführer agieren. Die DHBW kann in diesen Verbänden jedoch als Partner agieren und ebenfalls Fördermittel erhalten.*

*Im Rahmen des RegioWIN2030-Wettbewerbs müssen Regionale Innovationszentren in Bezug zu einem HAW-Campus errichtet werden, die Innovationszentren können dennoch anteilig auch von der DHBW genutzt werden. Hierzu ist eine Kooperation mit einer HAW erforderlich. Die mehrheitliche Nutzung muss jedoch durch die HAWen erfolgen.*

- **Landkreistag Baden-Württemberg : Weshalb wird „nur Beton und kein Personal“ gefördert?**  
*Ziel ist es, dass innerhalb der geförderten Infrastruktur Forschungsvorhaben durchgeführt werden. Bzgl. dieser Vorhaben ist es vorgesehen, dann – in Abhängigkeit der Finanzierungsquellen – auch Personal zu fördern.*  
*Zusätzlich zu Förderung von Forschungsinfrastruktur sind zudem Maßnahmen in der Forschungsförderung vorgesehen, inkl. des dafür notwendigen Personals.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch II/III:

- **Landessportverband Baden-Württemberg e.V.:** Wird die Möglichkeit gegeben sein, das Thema Ersatzstoffe für Mikroplastik für Sportplätze von Sportvereinen zu erforschen?

*Die Förderungen im Bereich der Forschungsförderung werden themenoffen gestaltet, sodass es grundsätzlich denkbar ist dieses Thema zu erforschen – dies ist jedoch letztendlich von den eingehenden Förderanträgen der Hochschulen abhängig.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch III/III:

- **HAW BW e.V.: Welchen Umfang hatte das Forschungs Großgeräteprogramm für die Universitäten bisher? Wird es in diesem Förderansatz künftig unterschiedliche Anforderungen an Universitäten und an HAWen geben?**

*In der aktuellen Förderperiode steht ein Fördervolumen von ca. 2 Mio. € für die Förderung von Großgeräten im EFRE zur Verfügung. Damit wurde die Anschaffung von fünf Großgeräten unterstützt.*

*In der kommenden Förderperiode sind keine unterschiedlichen Anforderungen für Universitäten und HAWen vorgesehen. Geplant ist für beide Hochschularten die Unterstützung von Anträgen im Großgeräte-Programm der DFG. Die förderfähigen Kosten für die Anschaffung des Großgeräts müssen mindestens 250.000 € betragen. Hintergrund ist, dass die Förderuntergrenze im EFRE Baden-Württemberg 100.000 € beträgt (40%). Von den förderfähigen Kosten für das Großgerät werden so 40% aus EFRE-Mitteln gedeckt und 30% aus Mitteln der DFG. Die verbleibenden 30% sind aus Eigenmitteln der Universitäten und HAWen zu erbringen, wobei ggf. eine Unterstützung der HAWen aus Landesmitteln möglich sein kann.*

*Welchen Umfang die Förderung in der kommenden Förderperiode haben wird, ist gegenwärtig unklar, da noch nicht bekannt ist wie viele EFRE-Mittel im Zeitraum 2021-2027 für Baden-Württemberg bereitgestellt werden. Geplant ist es, das Fördervolumen von gegenwärtig ca. 2 Mio. € für die Öffnung der Förderlinie für die HAWen nach Möglichkeit weiter aufzustocken.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Förderansätze im Bereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

### **Innovationskapazitäten im Ländlichen Raum (PZ 1 und PZ 2)**

- ▶ Investitionen in wirtschaftsnahe Innovationsinfrastrukturen und ergänzende Begleitmaßnahmen zur regionalen Wertschöpfung.

### **Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg (PZ 1)**

- ▶ Stärkung der Innovationskraft von KMU im Ländlichen Raum
- ▶ Bioökonomische Grundsätze und der Aufbau einer Kreislaufwirtschaft werden hierbei besonders berücksichtigt.

### **Technologietransfer, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie Demonstrationsbauten im Bereich Bioökonomie / Kreislaufwirtschaft (PZ 2)**

- ▶ Ausgehend von Produkten und Reststoffen aus der Land- und Forstwirtschaft sollen Projekte entlang der Wertschöpfungskette unterstützt werden.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch :

- Weiterführende Informationen auch unter: <https://2021-27.efre-bw.de>
- **Landesnaturausschutzverband Baden-Württemberg: Holz sollte vor einer energetischen Nutzung zunächst stofflich genutzt werden. Bzgl. der Holzbauförderung, finden Förderungen nur für Holz aus Baden-Württemberg statt? Wie wird sichergestellt, dass keine Projekte gefördert werden, die Holz aus Kahlschlag oder Urwäldern inkl. Taiga verwenden wollen? Die Frage, woher das verwendete Holz stammt, ist eines der wichtigen Kriterien und wird in den Auswahlrunden der Fachjury betrachtet und diskutiert. Wenn bspw. ein kommunales Projekt gefördert wird, soll bevorzugt zertifiziertes Holz aus dem eigenen Wald genutzt werden.**  
  
→ Die Rückfrage wird bis zum 3.11. noch einmal im Fachreferat reflektiert.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

## Förderansätze im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

### **Ressourceneffizienz in Unternehmen - KEFF+ (PZ 2)**

- ▶ Weiterentwicklung der aktuellen Förderrichtlinie KEFF:  
Baustein 1: Kompetenzstellen für Ressourceneffizienz  
Baustein 2: geförderte Beratungen im Bereich Ressourceneffizienz

### **Bioökonomie (PZ 2)**

- ▶ Modulare Bioraffinerien im Bereich Abfall und Abwasser zur Umsetzung von bioinspirierten, biointegrierten bzw. biointelligenten Technologien zur Gewinnung von Rohstoffen in Pilot-/Demonstrationsanlagen unter wissenschaftlicher Begleitung

### **Modellregion grüner Wasserstoff (PZ 2)**

- ▶ Aufbau einer integrierten Wasserstoffwirtschaft in einer Modellregion entlang der gesamten Wertschöpfungskette: Demonstration des Zusammenspiels von Erzeugung, Speicherung bzw. Lagerung, Transport sowie Nutzung von grünem Wasserstoff



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch I/III:

- Weiterführende Informationen auch unter: <https://2021-27.efre-bw.de>
- **Landkreistag Baden-Württemberg: Bzgl. Bioraffinerien, auf welchen Rohstoffen soll der Fokus liegen?**  
*Das Förderprogramm sieht vor, dass die geförderten Bioraffinerien kommunales bzw. industrielles Abwasser/Prozesswasser oder Abfall/Reststoffe als Rohstoffquelle verwenden. Vorgaben bzgl. der zu gewinnenden Rohstoffe/Produkte sind nicht vorgesehen. Es müssen jedoch mindestens zwei Produkte/Sekundärrohstoffe gewonnen werden und für diese eine Nutzungsmöglichkeit als Roh- oder Ausgangsstoff für neue Prozesse/Verfahren aufgezeigt werden.*
- **Netzwerk RegioWIN: Ist die Förderung einer Modellregion „grüner Wasserstoff“ auf eine Modellregion beschränkt oder kann es mehrere geben?**  
*Vor dem Hintergrund des begrenzten Budgets kann voraussichtlich nur eine Modellregion gefördert werden.*
- **Landkreistag Baden-Württemberg: Bzgl. KEFF+, wie soll Materialeffizienz vom Know-How in den aktuellen KEFF abgebildet werden?**  
*Es ist vorgesehen, direkt zu Beginn des Förderprogramms Fortbildungen und Schulungen für die Effizienzmoderator\*innen auch in den neuen KEFF+ anzubieten, sodass diese zusätzliche Qualifikationen erlangen können. Zudem wird es einen neuen Förderaufruf geben, sodass auch weitere Akteure mit Expertise im Bereich Ressourceneffizienz an den KEFF+ teilnehmen können.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch II/III:

- **Arbeitsgemeinschaft Wasserkraftwerke Baden-Württemberg: Sind gewässerökologische Maßnahmen im Rahmen der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) förderfähig?**  
*Es ist für die kommende Förderperiode nicht vorgesehen, gewässerökologische Maßnahmen im Rahmen der WRRL durch den EFRE zu fördern.*  
*→ Bis zum 3.11. wird im Ressort geprüft, inwiefern anderweitige Finanzierungsquellen verfügbar sind.*
- **BUND Baden-Württemberg: Ab welchen Stromüberschüssen sieht das UM einen Sinn im Aufbau von Elektrolysekapazitäten in Baden-Württemberg?**  
*→ Die Frage wird bis zum 3.11. ressortintern überprüft.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch III/III:

- **Netzwerk RegioWIN: Ist die Förderung einer Modellregion „grüner Wasserstoff“ auf eine Modellregion beschränkt oder kann es mehrere geben?**  
*Vor dem Hintergrund des begrenzten Budgets kann voraussichtlich nur eine Modellregion gefördert werden.*
- **Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V.: In Baden-Württemberg wird aktuell eine Wasserstoff-Roadmap erstellt. Haben die Ergebnisse dieser Roadmap eine Folge für die Vergabe und die Förderung der Modellregion?**  
*Es ist nicht vorgesehen, die Ergebnisse des Roadmap-Prozesses explizit in einen Kriterienkatalog für die Auswahl und die Förderung der „Modellregion Grüner Wasserstoff“ zu überführen. Dennoch bietet die Roadmap wichtige Anknüpfungspunkte und Impulse für die Antragsteller und für das mit der Vorhabenauswahl beauftragte Fachressort. Potenzielle Synergien zwischen den Ergebnissen der Roadmap und der EFRE-geförderten Modellregion sollen genutzt werden.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Umwelt- und Klimaschutzrelevanz sichtbar machen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Umwelt- und Klimarelevanz des Programms sichtbar machen

- ▶ Strategische Umweltprüfung (im Rahmen der Programmplanung)
- ▶ umweltrelevante Output-Indikatoren in Priorität B
- ▶ Indikatoren des Querschnittsziels Nachhaltige Entwicklung
- ▶ Begleitung durch Umweltbeauftragte/n
- ▶ Kommunikation



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch:

- Weiterführende Informationen auch unter: <https://2021-27.efre-bw.de>
- **Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg: Wird es auch künftig einen Umweltbeauftragten geben?**  
*Die Verwaltungsbehörde bestätigt dies.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Regionalansatz RegioWIN 2030



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Regionalansatz 2021-2027

### RegioWIN 2030



Regionalansatz wird unter Berücksichtigung von Erkenntnissen aus dem Zeitraum 2014-2020 weiterentwickelt fortgesetzt



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

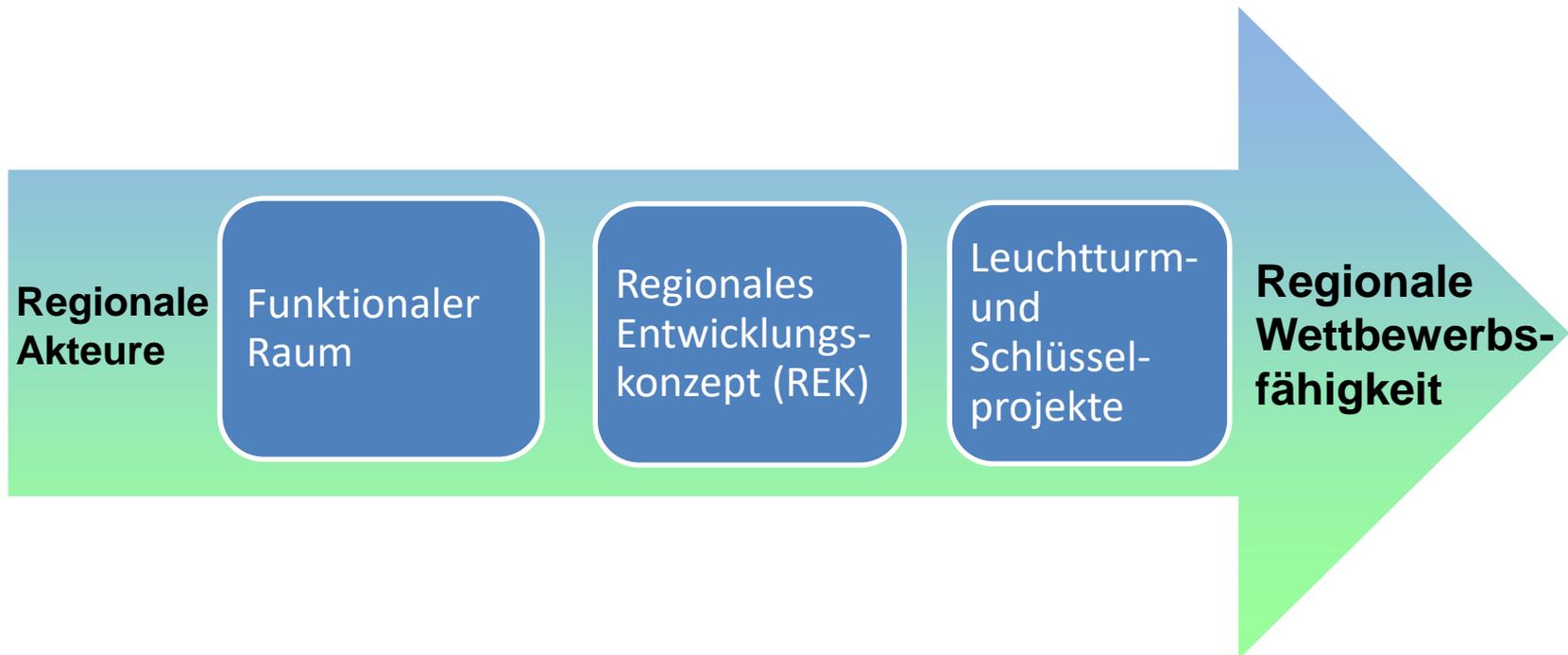


Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Funktionsprinzip





EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# RegioWIN 2030

## Weiterentwicklung des RegioWIN-Ansatzes 2014-2020 zu RegioWIN 2030 (PZ 1 und PZ 2)

- ▶ Alle funktionalen Räume Baden-Württembergs können sich bewerben, auch zusammen mit Gebieten jenseits der Landesgrenzen;
- ▶ Wettbewerbsbeitrag ist ein regionales Entwicklungskonzept mit prämierungsfähigen Leuchtturmprojekten und weiteren Schlüsselprojekten;
- ▶ Priorisierung der Leuchtturmprojekte durch die Wettbewerbsregion selbst;
- ▶ Neues zusätzliches Auswahlkriterium: Bürgernähe und Sichtbarkeit;
- ▶ Auswahlvorschlag durch unabhängige Jury
- ▶ Anteil am EFRE-Programmvolumen: rund 30 %

→ **Start 13.02.2020**

→ **Einreichung der Wettbewerbsbeiträge: 18.12.2020**





EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Beitrag von RegioWIN 2030 zur nachhaltigen Stadtentwicklung nach Artikel 9 EFRE-Verordnung

*Vorschlag EFRE-Verordnung – Kompromisstext Stand 22.09.2020*

- Mindestens **8 %** der EFRE-Mittel des Ziels „Investitionen in Beschäftigung und Wachstum“ werden auf nationaler Ebene der nachhaltigen Stadtentwicklung zugewiesen (Artikel 9 der EFRE-Verordnung (Entwurf)).
- RegioWIN 2030 wird auf der Grundlage von territorialen Strategien umgesetzt und die einschlägigen städtischen, lokalen oder sonstigen territorialen Behörden oder Stellen sind an der Auswahl der Vorhaben beteiligt.
- RegioWIN 2030 trägt daher zur nachhaltigen Stadtentwicklung nach Artikel 9 der EFRE-Verordnung (Entwurf) bei.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch I/II:

- Weiterführende Informationen auch unter: <https://2021-27.efre-bw.de/wettbewerbsaufruf-regiowin2030/>
- **Netzwerk RegioWIN: Haben die neuen Vorgaben zur Mittelkonzentration Auswirkungen auf RegioWIN?**  
*Da die Vorgaben keinen Einfluss auf die inhaltliche Ausgestaltung von RegioWIN nehmen, werden keine Auswirkungen erwartet.*
- **Netzwerk RegioWIN: Gibt es eine konkrete Zeitschiene für die Jury-Entscheidung?**  
*Die Wettbewerbsfrist endet am 18.12.2020. Nach der Weihnachts- und Neujahrspause sowie in Folge der Sichtung durch einen externen Dienstleister und die Fachressorts ist eine Jurysitzung vorgesehen. Diese soll vrsl. im März 2021 stattfinden. Die Prämierung ist nach Ostern im April 2021 geplant.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch II/II:

- **Diakonisches Werk Württemberg i.V. der Liga der Freien Wohlfahrtspflege: Wie hoch ist die Fördersumme üblicherweise bei RegioWIN - insbesondere bezüglich "nachhaltiger Stadtentwicklung"?**

*Die max. Förderhöhe für ein RegioWIN-Projekt beträgt 5 Mio. € aus dem EFRE. Inklusive aller weiteren Ko-Finanzierungsmöglichkeiten beträgt die förderfähige Gesamtsumme max. 12,5 Mio. €. Ein gefördertes Projekt muss mindestens ein Volumen von 250.000 € umfassen, sodass die Mindestfördersumme im EFRE (100.000 €, d.h. 40%) ausgeschöpft wird. Weitere 20% werden durch das Land ko-finanziert. 40% beträgt der Eigenanteil.*

*Für die Förderperiode 2021-2027 ist geplant, rund 1/3 des verfügbaren EFRE-Budgets für RegioWIN vorzuhalten.*

*Vorgaben bzgl. der inhaltlichen Ausgestaltung der Vorhaben der Regionen bestehen nicht, es ist nach wie vor vorgesehen, dass die Regionen die Ausgestaltung der Projekte selbst vornehmen.*

- **Landesnatschutzverband Baden-Württemberg: Ist die Jury bereits berufen, wer ist für den Umweltbereich vertreten?**

*Es wurde bereits festgelegt, welche Interessenvertretungen berufen werden, um eine Vertretung in die Jury zu entsenden. Die Interessenvertretungen werden dazu im Laufe der kommenden Wochen gezielt angeschrieben. Für den Umweltbereich werden Verbände in der Jury vertreten sein.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Grundsätze für die Umsetzung des EFRE-Programms



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Grundsätze für die Umsetzung

- ▶ Mindestfördersumme von 100.000 € EFRE-Mittel je Vorhaben
- ▶ Wettbewerbs- und Scoring-Verfahren
- ▶ Bewertung der Beiträge zu den Querschnittszielen Nachhaltige Entwicklung, Gleichstellung, Charta der Grundrechte
- ▶ Nutzung der Möglichkeiten für vereinfachte Kostenoptionen (Standardeinheitskosten, Pauschalbeträge und Pauschalfinanzierungen) soweit möglich
- ▶ Kooperation über Grenzen hinweg in geeigneten Fällen (interregional und transnational)
- ▶ Nutzung der Synergien mit anderen Fonds und Instrumenten
- ▶ Sichtbarkeit der Projekte, insbesondere der Projekte von strategischer Bedeutung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch:

- **Netzwerk RegioWIN: Was wären geeignete Projekte für grenzüberschreitende Kooperationen?**

*Grundsätzlich ist diese Frage in den Regionen zu beantworten und knüpft an die jeweiligen spezifischen Erfordernisse an.*

*Mit Blick auf die Themen Innovationsmanagement und Technologietransfer sind bspw. Kooperationen der Region Grand Est und Baden-Württemberg denkbar, die für ein gemeinschaftliches Projekt parallel Mittel aus dem EFRE beantragen könnten.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Zusammenfassung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Zusammenfassung der EFRE-Verwaltungsbehörde:

- Die Rahmenbedingungen der Programmplanung haben sich auf EU-Ebene verändert.
- Diese Veränderungen beeinflussen die konkrete Ausgestaltung der Programmplanung des EFRE in Baden-Württemberg für die Förderperiode 2021-2027 jedoch nur geringfügig. Dies zeigt, dass Baden-Württemberg mit der Programmierung insgesamt „den richtigen“ Weg eingeschlagen hat.
- Diesbezüglich besteht Übereinstimmung zwischen den Teilnehmenden der Konsultationsgespräche, sodass umfangreiche Diskussionen im Rahmen der Konsultationsgespräche ausgeblieben sind.
- Die Konsultationsgespräche waren vielmehr von konkreten, interessierten und sehr verschiedenen Wissensfragen und einzelnen Anregungen geprägt.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Ausblick



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Weiteres Vorgehen

## EFRE-Programm 2021-2027:

- ▶ Fortschreibung des Entwurfs des Operationellen Programms
- ▶ Gespräche mit der Europäischen Kommission
- ▶ Nach Veröffentlichung der relevanten EU-Verordnungen (voraussichtlich Frühjahr 2021) Einreichung der Partnerschaftsvereinbarung des Bundes und Einreichung des Entwurfs des Operationellen Programms Baden-Württemberg bei der Europäischen Kommission

## Just Transition Fund 2021-2027

- ▶ Bei Entscheidung zugunsten einer Umsetzung des Just Transition Fund durch die Länder Vorschlag zur Änderung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021-2027 zur Integration eines JTF-Programmteils
- ▶ Beteiligung der Partner



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Rückfragen und Austausch:

- **Landkreistag Baden-Württemberg: Wann ist mit einer aktualisierten Entwurfsfassung des EFRE-OP zu rechnen, auch mit Blick auf die nächste Begleitausschusssitzung?**  
*Die EFRE-Verwaltungsbehörde präzisiert das EFRE-OP kontinuierlich weiter. In der nächsten Begleitausschusssitzung wird darüber berichtet.*
- **Landessportverband Baden-Württemberg e.V.: Wie sieht die Förderhöhe in der neuen Förderperiode aus? Wie wird die Situation des organisierten Sports, der satzungsbedingt wenig Rücklagen bilden kann, hier berücksichtigt? Sind im EFRE ausschließlich EU-Mittel etatisiert? Gibt das Land hier Mittel hinzu?**  
*Der Ko-Finanzierungssatz wird für den EFRE 2012-2027 40% betragen. Es liegt im Ermessen des jeweiligen Ressorts, diese Fördersätze mit Landesmitteln weiter zu erhöhen.*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

---

**Weitere Informationen unter  
[www.efre-bw.de](http://www.efre-bw.de)**



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Anhang



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Politikziele der Kohäsionspolitik 2021-2027



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

## Politikziele der Kohäsionspolitik 2021-2027 (vorläufiger Kompromisstext)

1. a more competitive and smarter Europe by promoting innovative and smart economic transformation (PZ 1)
2. a greener, low-carbon transitioning towards a net zero carbon economy and resilient Europe by promoting clean and fair energy transition, green and blue investment, the circular economy, climate change mitigation and adaptation and risk prevention and management (PZ 2)
3. a more connected Europe by enhancing mobility and regional ICT connectivity (PZ 3)
4. a more social and inclusive Europe implementing the European Pillar of Social Rights (PZ 4)
5. a Europe closer to citizens by fostering the sustainable and integrated development of all types of territories and local initiatives (PZ 5)



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Kohärenz zur Innovationsstrategie Baden-Württemberg und zu den Länderspezifischen Empfehlungen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

# Strategie für intelligente Spezialisierung Baden-Württemberg

- ▶ Strategie für intelligente Spezialisierung ist fortgeschrieben.  
(Februar 2020: [https://2021-27.efre-bw.de/wp-content/uploads/5422\\_MinBw\\_Innovationsstrategie\\_2020\\_WEB.pdf#](https://2021-27.efre-bw.de/wp-content/uploads/5422_MinBw_Innovationsstrategie_2020_WEB.pdf#))
- ▶ Zukunftsfelder sind auf nachhaltige Entwicklung ausgerichtet:
  - ▶ Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Industrie 4.0,
  - ▶ Nachhaltige Mobilität (vernetzt, digitalisiert, autonom und verkehrsträgerübergreifend),
  - ▶ Gesundheitswirtschaft,
  - ▶ Ressourceneffizienz und Energiewende
  - ▶ Nachhaltige Bioökonomie



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Länderspezifische Empfehlungen 2020

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION EMPFIEHLT, dass  
Deutschland 2020 und 2021

[...] 2.

- durchführungsreife **öffentliche Investitionsprojekte vorzieht** und **private Investitionen unterstützt**, um die wirtschaftliche Erholung zu fördern;
- schwerpunktmäßig **in den ökologischen und digitalen Wandel** investiert, insbesondere in **nachhaltigen Verkehr, saubere, effiziente und integrierte Energiesysteme, digitale Infrastruktur und Kompetenzen**, Wohnungsbau, **Bildung sowie Forschung und Innovation**;
- die digitalen Verwaltungsleistungen auf allen Ebenen verbessert und die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen fördert;
- den Verwaltungs- und Bürokratieaufwand für Unternehmen verringert.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Investition in Ihre Zukunft.



Baden-Württemberg

## Länderbericht 2019 - Anhang D (1)

### Politisches Ziel 1: Ein intelligenteres Europa – innovativer und intelligenter wirtschaftlicher Wandel

#### SZ 1 [...]

Investitionsbedarf mit Priorität wurde folglich beim Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und bei der Einführung fortschrittlicher Technologien sowie insbesondere in folgenden Bereichen festgestellt:

- ▶ Verbesserung der Innovationsleistung und Förderung des Produktivitätswachstums, und zwar durch die Ermittlung von Bereichen, die für eine intelligente Spezialisierung infrage kommen, und unter Berücksichtigung nationaler und regionaler Bedürfnisse und Potenziale;
- ▶ Erleichterung des Übergangs zu neuen, auf Strategien für eine intelligente Spezialisierung beruhenden Technologien;
- ▶ Erhöhung der Ausgaben für Forschung und Entwicklung und Innovation, insbesondere durch private Investitionen durch kleine und mittlere Unternehmen sowie in Ostdeutschland, sowie fortwährende Investitionen in die Entwicklung neuer und Schlüsseltechnologien;
- ▶ Förderung des Technologietransfers zwischen öffentlichem und privatem Sektor, in und zwischen den Regionen sowie über Grenzen hinweg, insbesondere bei neuen Wertschöpfungsketten;
- ▶ Schaffung von Synergien und gemeinsamen Projekten mit anderen Bundesländern, Regionen und Mitgliedstaaten.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

## Länderbericht 2019 - Anhang D (2)

### Politisches Ziel 1: Ein intelligenteres Europa – innovativer und intelligenter wirtschaftlicher Wandel

#### SZ 2 [...]

Investitionsbedarf mit Priorität wurde folglich bei der Nutzung der Vorteile der Digitalisierung durch Bürger, Unternehmen und Regierungen sowie insbesondere in folgenden Bereichen festgestellt:

- ▶ Verbesserung der Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in kleinen und mittleren Unternehmen und Förderung der entsprechenden grundlegenden Infrastrukturen und Dienstleistungen zur Unterstützung der Konzeption und Umsetzung von Geschäftsmodellen auf der Grundlage neuer Technologien, und zwar unter besonderer Berücksichtigung digitaler Neulinge und Nachzügler.
- ▶ Bereitstellung öffentlicher elektronischer Dienstleistungen (bei Bedarf auch grenzüberschreitend) sowie Verbesserung ihrer Nutzung durch die Bürger.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

## Länderbericht 2019 - Anhang D (3)

### Politisches Ziel 1: Ein intelligenteres Europa – innovativer und intelligenter wirtschaftlicher Wandel

#### SZ 3 [...]

Investitionsbedarf mit Priorität wurde folglich bei der Steigerung des Wachstums und der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen, vor allem in Ostdeutschland, sowie insbesondere in folgenden Bereichen festgestellt:

- ▶ Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen bei der Stärkung ihrer eigenen Innovationskompetenz, und zwar durch die Umsetzung von Innovationen sowie die Förderung der Zusammenarbeit mit anderen kleinen und mittleren Unternehmen und Forschungseinrichtungen, auch in anderen Mitgliedstaaten;
- ▶ Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen bei der Bewältigung kritischer Entwicklungsstadien (einschließlich der Expansionsphase) mit einem Hauptaugenmerk auf innovativen Start-ups, insbesondere in Übergangsregionen, und Verbesserung der Möglichkeiten der Unternehmensübertragung für kleine und mittlere Unternehmen durch die Bereitstellung von Beratungs- und Finanzierungsangeboten;
- ▶ kreislauforientiertere und ressourceneffizientere Gestaltung der Wirtschaft, z. B. durch die Förderung von Öko-Innovationen und Geschäftsmodellen für nachhaltigere Produkte und Produktionssysteme.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

## Länderbericht 2019 - Anhang D (4)

**Politisches Ziel 1: Ein intelligenteres Europa – innovativer und intelligenter wirtschaftlicher Wandel**

**SZ 4 [...]**

Investitionsbedarf mit Priorität wurde folglich beim Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und bei der Einführung fortschrittlicher Technologien sowie insbesondere in folgenden Bereichen festgestellt:

- ▶ Unterstützung bei der Weiterqualifizierung der Erwerbsbevölkerung, bei der Neudefinierung und Umgestaltung der Kompetenzprofile bestehender Berufe sowie bei der (Um-)Schulung von Arbeitnehmern im Hinblick auf neue Anforderungen, und zwar unter Mitberücksichtigung des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktes;
- ▶ Förderung bewährter Verfahren für Führungskompetenzen im Hightechnologiesektor und Erarbeitung von Maßnahmen zur Überwindung des Fachkräftemangels im Rahmen der Strategien für eine intelligente Spezialisierung;
- ▶ Stärkung der Beziehungen zwischen Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Bildung, einschließlich Hochschulen und Zentren der beruflichen Exzellenz, innerhalb des nationalen und regionalen Ökosystems der Innovation, Technologieverbreitung und Kompetenzförderung;
- ▶ Entwicklung von Kompetenzen in Bereichen der intelligenten Spezialisierung für kleine und mittlere Unternehmen in Zusammenarbeit mit Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Bildung, insbesondere in Bezug auf Digitalisierung, industriellen Wandel und Unternehmertum.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

## Länderbericht 2019 - Anhang D (5)

### Politisches Ziel 2 für ein grüneres, CO<sub>2</sub>-armes Europa

#### SZ 1 [...]

Investitionsbedarf mit Priorität wurde folglich bei der Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen sowie insbesondere in folgenden Bereichen festgestellt:

- ▶ Verbesserung der Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden. Im Rahmen der Kohäsionspolitik könnte der aktuelle Gebäudebestand renoviert werden.

#### SZ 3 [...]

Investitionsbedarf wurde folglich bei der Entwicklung intelligenter Energiesysteme, Netze und Speichersysteme auf lokaler Ebene sowie insbesondere in folgenden Bereichen festgestellt:

- ▶ Förderung von Forschung und Entwicklung, Demonstrationsprojekten in den Bereichen Energiespeicherung und flexible Erzeugungskapazitäten sowie von intelligenten Verteilernetzen auf lokaler Ebene, einschließlich der Zusammenarbeit mit Partnern aus anderen Regionen und Mitgliedstaaten.;



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

## Länderbericht 2019 - Anhang D (6)

### Politisches Ziel 2 für ein grüneres, CO<sub>2</sub>-armes Europa

#### SZ 4 [...]

Investitionsbedarf wurde folglich bei der Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz sowie insbesondere in folgenden Bereichen festgestellt:

- ▶ Verstärkung der grenzübergreifenden und transnationalen Zusammenarbeit bei der Ermittlung der am besten geeigneten, insbesondere naturbasierten, Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel und zur Risikoprävention sowie bei deren Anwendung.

#### SZ 6 [...]

Investitionsbedarf wurde folglich bei der Förderung des Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft sowie insbesondere in folgenden Bereichen festgestellt:

- ▶ Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen bei der effizienten und produktiven Nutzung ihrer Ressourcen, z. B. durch die Demonstration neuer Technologien und Verfahren oder durch Datenbanken für Fallstudien;
- ▶ Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen, vor allem in Ostdeutschland, bei einer kreislauforientierteren Gestaltung ihrer Geschäftsabläufe, insbesondere durch die Unterstützung dieser Unternehmen bei der Umsetzung von Lösungsansätzen für die Kreislaufwirtschaft sowie beim Austausch bewährter Verfahren mit anderen Regionen und Mitgliedstaaten.

# Strategische Umweltprüfung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021-2027

Zwischenergebnisse

19. Oktober 2020 | Roland Gaugitsch

## Übersicht

- ▶ Ziele und Ablauf der SUP
- ▶ Bewertung der Umweltwirkungen des Programms
- ▶ Negative Umweltwirkungen - Alternativen und Monitoringmaßnahmen

## Ziele und Ablauf

### Sinngemäß nach UVPG und SUP-Richtlinie

- ▶ ... sicherzustellen, dass bei bestimmten Plänen und Programmen zur wirksamen Umweltvorsorge nach einheitlichen Grundsätzen
- ▶ die Auswirkungen auf die Umwelt im Rahmen von Umweltprüfungen (Umweltverträglichkeitsprüfung und Strategische Umweltprüfung) frühzeitig und umfassend ermittelt, beschrieben und bewertet werden,
- ▶ und die Ergebnisse der durchgeführten Umweltprüfungen bei der Aufstellung oder Änderung von Plänen und Programmen so früh wie möglich berücksichtigt werden.

## Ziele und Ablauf

- ▶ Strategische Umweltprüfung:
  - „strategisch vorausschauende“ Abschätzung potentieller Umweltwirkungen eines Programms
  - Vorrangig qualitative Bewertung
- ▶ Prüfgegenstand: EFRE Programm Baden-Württemberg 2021-2027
  - Analyse der Umweltzielsetzungen
  - Formulierung von Indikatoren
  - Bewertung der Programmwirkungen
  - Prüfung auf erheblich negative Wirkungen
  - Formulierung von Alternativen, Maßnahmen und Monitoring
- ▶ Wesentliche Elemente: Konsultation und Beteiligung
- ▶ „Beratung“ der Programmerstellung

# Bewertung der Umweltwirkungen

	Spezifisches Ziel I				Spezif. Ziel III		Spezif. Ziel IV	
	M1	M2	M3	M4	M5	M6	M7	M8
Mensch: Gesundheit und Wohlbefinden	0	+/-	+	0	0	+/-	0	0
Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt, Erhaltung der Lebensräume	0/-	0/-	0	0	0	0/-	0	0/-
Boden, Raumnutzung	0/-	0/-	0	0	0	-	0	0/-
Kulturelles Erbe, Landschaftsbild	0	0	0	0	0	0	0	0
Wasser (Grund- und Oberflächenwasser)	0	0	0/+	0/+	0/+	0/+	0	0
Luft	0/-	+/-	+	0	0/-	0/-	0	0
Klima und Energie	0/+	0/+	+	+	0/+	+/-	0	0/+
Sachwerte, Rohstoffe und Ressourcen	+/-	+/-	0/+	0/+	0/+	+/-	0	+/-

## Bewertung der Umweltwirkungen

### Maßnahme 7: Kompetenzentwicklung in regionalen Innovationssystemen

- ▶ Förderung von „Soft-Maßnahmen“
  - „Innovationsmanagement“
  - Vernetzungsprojekte
  - ...
  
- ▶ Voraussichtlich keine maßgebliche Veränderung der Umweltsituation

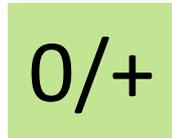
## Bewertung der Umweltwirkungen

Maßnahme 3: Prototyping

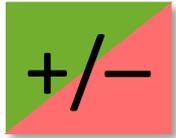
Maßnahme 4: Technologietransfer

Maßnahme 5: Forschung und Entwicklung in Unternehmen

- ▶ Vorhaben ohne/nur mit geringfügiger Bautätigkeit
  - Förderung von Pilot- und Demonstrationsvorhaben
  - Verbundforschungsvorhaben & Technologietransfer
  - Forschung & Entwicklung
- ▶ Fokus auf Themenfelder Nachhaltigkeit, Bioökonomie, Kreislaufwirtschaft, Ressourceneffizienz, Klimaschutz
- ▶ Voraussichtlich ausschließlich positive bzw. keine Umweltwirkungen



## Bewertung der Umweltwirkungen

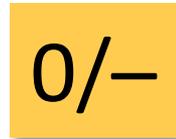


Maßnahme 1: Ausbauinvestition von Forschungseinrichtungen

Maßnahme 2: Innovationskapazitäten

Maßnahme 6: Technologieführerschaft in der Fläche

Maßnahme 8: Kompetenzentwicklung für Gründungen im Hightechbereich



- ▶ Vorhaben mit potentiell negativen Wirkungen
  - Bautätigkeiten für Zu- und Neubauten
  - Verstärkte produktive Tätigkeit
- ▶ Fokus auf Themenfelder nachhaltige Entwicklung, Bioökonomie, Kreislaufwirtschaft, nachhaltige Mobilität, Klimaschutz
- ▶ Voraussichtlich teils positive, teils (geringfügig) negative Veränderung der Umweltsituation
- ▶ Keine erheblich negativen Umweltwirkungen

## Mögliche nicht-erhebliche negative Umweltwirkungen

- ▶ Insbesondere Bodenverbrauch im Rahmen von Bautätigkeiten
  - Zusätzliche Wirkungen auf Lärm, Schadstoffe (Luft), Ressourcenverbrauch
- ▶ Minderungsmaßnahmen / Alternativen
  - Einbeziehung der versiegelten Fläche als Kriterium in der Projektbewertung
    - Bevorzugt Nutzung von Altstandorten und Baulücken
    - Bevorzugt Bautätigkeit im Anschluss an Bestand
  - Umweltverträglichkeit auf Projektebene muss in nachgelagerten Prüf- und Genehmigungsverfahren sichergestellt werden
- ▶ Monitoringmaßnahmen
  - Erhebung der zusätzlich versiegelten Fläche als Indikator auf Projektebene

## Weitere Informationen

### ÖIR GmbH

DI Roland Gaugitsch

gaugitsch@oir.at | +43 1 533 87 47-51

1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 27

Abonnieren Sie unseren e-letter unter [www.oir.at/e-letter](http://www.oir.at/e-letter)